



Statistischer Bericht



Kennziffer: E IV1, E IV2 mit E IV 3 - m 12/2024

April 2025

Energieversorgung in Hessen im Dezember 2024

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Hr. Walsdorfer 0611 3802-401

E-Mail energie@statistik.hessen.de

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2025

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Begriffserläuterungen	2
Abkürzungen	5
Grafiken	
Abb. 1: Entwicklung der Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen Dezember 2020 bis Dezember 2024	6
Abb. 2: Zu- bzw. Abnahme der Nettostromerzeugung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in Hessen Dezember 2020 bis Dezember 2024	6
Abb. 3: Entwicklung der Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen Dezember 2020 bis Dezember 2024	6
Abb. 4: Zu- bzw. Abnahme der Nettowärmeerzeugung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in Hessen Dezember 2020 bis Dezember 2024	6
Abb. 5: Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen im Dezember 2024 nach Art der Energieträger	7
Abb. 6: Beschäftigte der Energiewirtschaft in Hessen im Dezember 2024 nach fachlichen Betriebsstellen	7
Tabellenteil	
1. Elektrizitätserzeugung der Kraftwerke in Hessen im Dezember 2023 sowie im November und Dezember 2024	8
2. Brennstoffeinsatz der Kraftwerke in Hessen im Dezember 2023 sowie im November und Dezember 2024 nach ausgewählten Energieträgern	8
3. Stromeinspeisung bei Netzbetreibern in Hessen im Dezember 2023 sowie im November und Dezember 2024	9
4. Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen im Dezember 2023 sowie im November und Dezember 2024 nach Energieträgern	9
5. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter in der Energie- und Wasserversorgung in Hessen im Dezember 2023 sowie im November und Dezember 2024	10
6. Geleistete Arbeitsstunden und Bruttoverdienst je Beschäftigte bzw. Beschäftigten in Hessen 2023 und 2024 nach Monaten und Wirtschaftszweigen	10

Vorbemerkungen

Der Bericht enthält die Ergebnisse verschiedener Statistiken über die Energiewirtschaft in Hessen. Die Dezemberausgabe berücksichtigt die Jahreskorrekturen, so dass die Summen aus den einzelnen Monatsmonaten vom kumulierten Jahreswert abweichen können.

Zum Wirtschaftszweig gehören, unabhängig von Rechtsform und Eigentumsverhältnissen, Unternehmen und Betriebe, die Energie erzeugen bzw. beschaffen bzw. andere damit versorgen. Es werden die Daten folgender Bundesstatistiken dargestellt:

- Monatsbericht für die Betriebe der Energie- und Wasserversorgung,
- Monatserhebung über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung,
- Monatserhebung über die Stromein- und -ausspeisung bei Netzbetreibern.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht für die Betriebe der Energie- und Wasserversorgung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG), für die Monatserhebung über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung und die Monatserhebung über die Stromein- und -ausspeisung bei Netzbetreibern das Gesetz über Energiestatistik (EnStatG), und beide Gesetze stehen in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz — BStatG) jeweils in den derzeit geltenden Fassungen.

Begriffserläuterungen (alphabetisch)

Beschäftigte

Zu den Beschäftigten zählen alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen, einschl. tätiger Inhaberinnen und Inhaber bzw. Mitinhaberinnen und Mitinhaber und mithelfender Familienangehöriger sowie Leiharbeiterinnen und -arbeitnehmer. Die Angaben zu den Arbeiterinnen und Arbeitern schließen gewerblich Auszubildende, die Angaben zu den Angestellten schließen kaufmännische Auszubildende ein. Die Zuordnung der Beschäftigten zu den einzelnen Versorgungsbereichen erfolgt entsprechend der fachlichen Betriebsteile.

Betrieb

Der Betrieb ist die örtliche getrennte Einheit (Niederlassung, Filiale usw.). Er ist in der Regel rechtlich nicht selbstständig. Einem Betrieb ist nach dem Schwerpunkt der Tätigkeit ein Wirtschaftszweig zugeordnet. Die Klassifizierung der einzelnen Wirtschaftszweige entspricht der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2008.

Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme

Als Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme gilt die Summe der Bruttobezüge ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind Zulagen, Zuschläge, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen sowie gezahlte Beiträge an andere Unternehmen für Leiharbeiterinnen und -arbeitnehmer. Außerdem zählen dazu die Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen.

Bruttostromerzeugung

Die Bruttostromerzeugung ist die in einer bestimmten Zeit erzeugte elektrische Arbeit, die sich als Produkt aus Leistung und Zeit errechnet. Die Bruttostromerzeugung eines Kraftwerkes wird an den Generatorklemmen gemessen.

Eigenverbrauch

Beim Kraftwerkseigenverbrauch (Strom) handelt es sich um die elektrische Arbeit, die für die Stromerzeugung in Neben- und Hilfsanlagen benötigt wird, z. B. zum Antrieb von Pumpen für Kühl- und Speisewasser, für die Rauchgasentgiftung oder für Filteranlagen. Der Eigenverbrauch (Wärme) wird analog abgegrenzt.

Elektrische Arbeit

Die elektrische Arbeit ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte, übertragene, gelieferte, bezogene oder verbrauchte elektrische Energie. Grundeinheit ist die Wattstunde (Wh).

Elektrische Leistung

Die elektrische Leistung ist der Quotient aus der Arbeit und der Zeit, in der die Arbeit verrichtet wird.

Energieträger

Energieträger sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann. Primärenergieträger stehen direkt in der Natur zur Verfügung, wie z. B. Erdöl, Erdgas, Kohle, Kernbrennstoff oder die potenzielle Energie der Wasserkraft und des Windes. Sekundärenergieträger, wie Briketts, Koks oder Elektrizität, entstehen aus Energieumwandlungsprozessen.

Energieversorgungsunternehmen

Als Energieversorgungsunternehmen (EVU) gelten im Sinne des Energiewirtschaftsrechts, unabhängig von der Rechtsform, alle Unternehmen und Betriebe, die Elektrizität oder Gas erzeugen oder beschaffen und ein Netz für die allgemeine Versorgung betreiben. Kraftwerke der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes sowie Anlagen sonstiger Marktteilnehmer, z. B. Windkraftanlagen privater Betreiber, gehören **nicht** dazu.

Erneuerbare Energieträger

Natürliche Energieträger, die auf permanent vorhandene oder auf sich in überschaubaren Zeiträumen von wenigen Generationen regenerierende Energieströme zurückzuführen sind. Zu den erneuerbaren Energien zählen Klärgas, Deponiegas, Wasserkraft aus Lauf- und natürlichem Speicherwasser, Windkraft, Solarenergie, Biomasse, der biogene Anteil von Abfällen, Geothermie und Umgebungswärme.

Geleistete Arbeitsstunden

Unter geleisteten Arbeitsstunden werden die tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden aller Lohn- und Gehaltsempfängerinnen und Gehaltsempfänger (einschl. Leiharbeiterinnen und -arbeitnehmer) erfasst. Einbezogen sind Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

Kraftwerk

Ein **Kraftwerk** ist eine Anlage, die dazu bestimmt ist, durch Energieumwandlung elektrische Energie zu erzeugen. Nach Art der Energieumwandlung im Kraftwerk unterscheidet man z. B. Wasser-, Brennstoffzellen- oder Wärmekraftwerke (einschl. Geothermie). Ein Kraftwerk kann aus mehreren Erzeugungseinheiten bestehen, z. B. Kraftwerksblock, Sammelschienen-Kraftwerk, Gas- und Dampfturbinen-Kraftwerk (GuD-Anlagen), Maschinensatz eines Wasserkraftwerks, Brennstoffzellenstapel, Solarmodul. **Die Erzeugung von Windkraft- und Solaranlagen wird in diesem Bericht nicht als Erzeugung von Kraftwerken dargestellt.**

Nettostromerzeugung

Die Nettostromerzeugung einer Erzeugungseinheit ist die um ihren Eigenverbrauch verminderte Bruttostromerzeugung. Der Eigenverbrauch umfasst den Energieverbrauch zur Aufrechterhaltung des Produktionsprozesses der Anlage.

Nettowärmeerzeugung

Die Nettowärmeerzeugung ist die abgegebene oder selbstgenutzte Wärme. Sie setzt sich zusammen aus der Enthalpie des Vorlaufs abzüglich der Enthalpien des Rücklaufs und des Zusatzwassers. Damit wird indirekt die über die Antriebsenergie der Wärme-Umwälzpumpe zugeführte Energie miterfasst.

Pumpstromverbrauch

Die Pumpspeicherkraftwerke verbrauchen Pumpstrom. Das ist die elektrische Arbeit, die für den Antrieb der hauptsächlich nachts (bei niedrigen Stromtarifen) betriebenen Pumpen eingesetzt wird, mit denen das Wasser aus dem Unterspeichersee in den Oberspeichersee befördert wird.

Stromeinspeisung

Die Einspeisung von elektrischer Energie in das allgemeine Versorgungsnetz erfolgt durch Energieversorgungsunternehmen, Industriekraftwerke (überschüssige Kapazitäten), durch Erzeuger regenerativer Energie (aus Wasserkraft, Windkraft, Biomasse, Solarenergie u. a.) oder durch Blockheizkraftwerke.

Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Der in diesem Bericht verwendete Unternehmensbegriff ist von der europäischen Definition für statistische Unternehmen abzugrenzen.

Versorgungsbereiche

Die Versorgungsbereiche entsprechen den jeweiligen fachlichen Betriebsteilen. Dabei handelt es sich um Teile des Betriebes, in denen jeweils nur eine bestimmte wirtschaftliche Tätigkeit, z. B. Versorgung mit Elektrizität, ausgeübt wird. Die Abgrenzung erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 2008).

Wärmeerzeugung

Die Wärmeerzeugung umfasst die an einen Wärmeträger übertragene Wärmemenge einschl. der Verluste und des Eigenverbrauchs bei der Wärmeerzeugung. Dabei ist unter Wärmemenge die erzeugte, transportierte, gelieferte, bezogene oder verbrauchte thermische Energie zu verstehen.

Abkürzungen

J	Joule (Wattsekunde)
KJ	Kilojoule (10^3 J oder 1 000 J)
MJ	Megajoule (10^6 J oder 1 000 kJ)
GJ	Gigajoule (10^9 J oder 1 000 MJ)
TJ	Terajoule (10^{12} J oder 1 000 GJ)
PJ	Petajoule (10^{15} J oder 1 000 TJ)
MW	Megawatt (10^6 W oder 1 000 kW)
kWh	Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)
MWh	Megawattstunde (1 000 kWh)
GWh	Gigawattstunde (10^6 kWh oder 1 000 MWh)
EVU	Elektrizitätsversorgungsunternehmen
GuD	Gas und Dampf

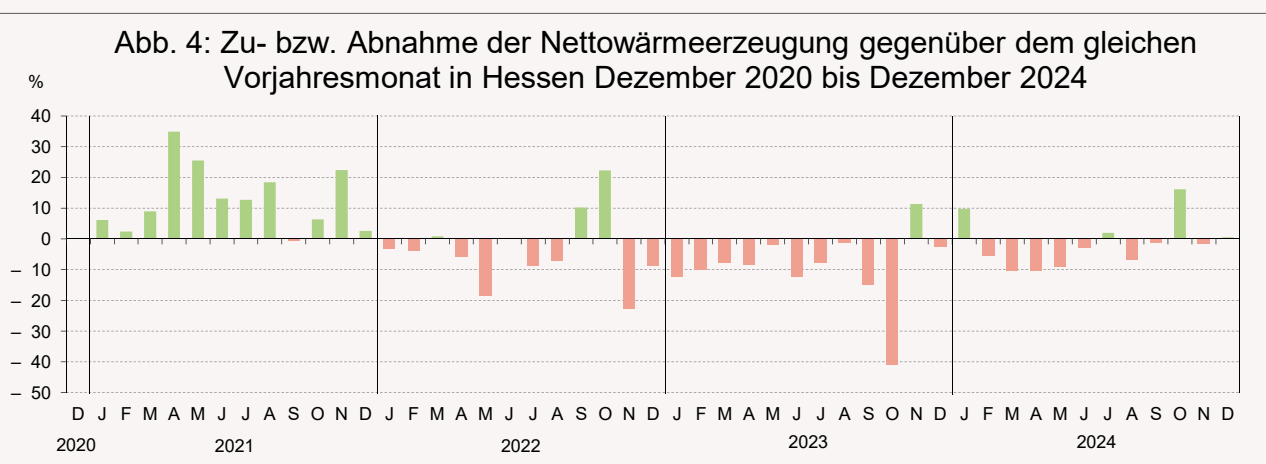
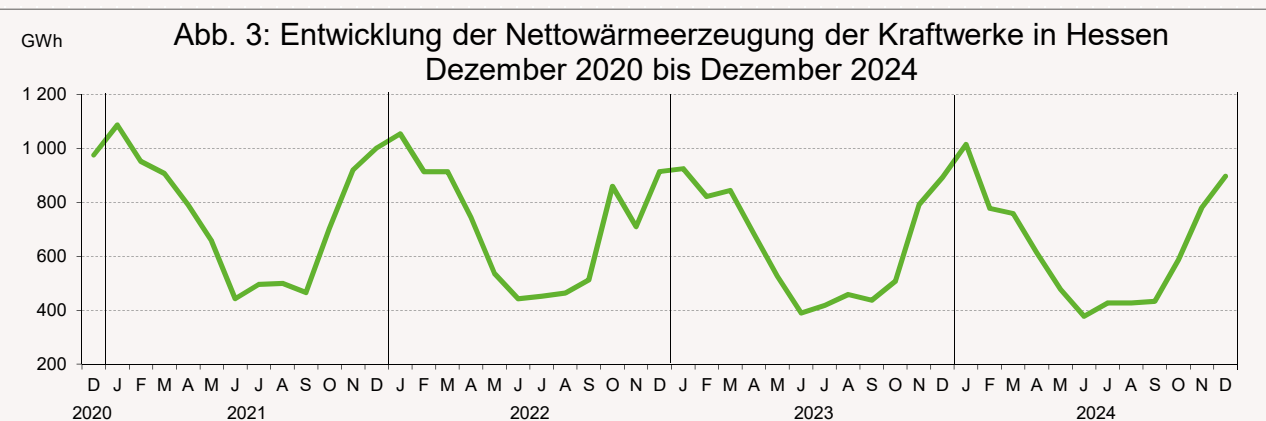
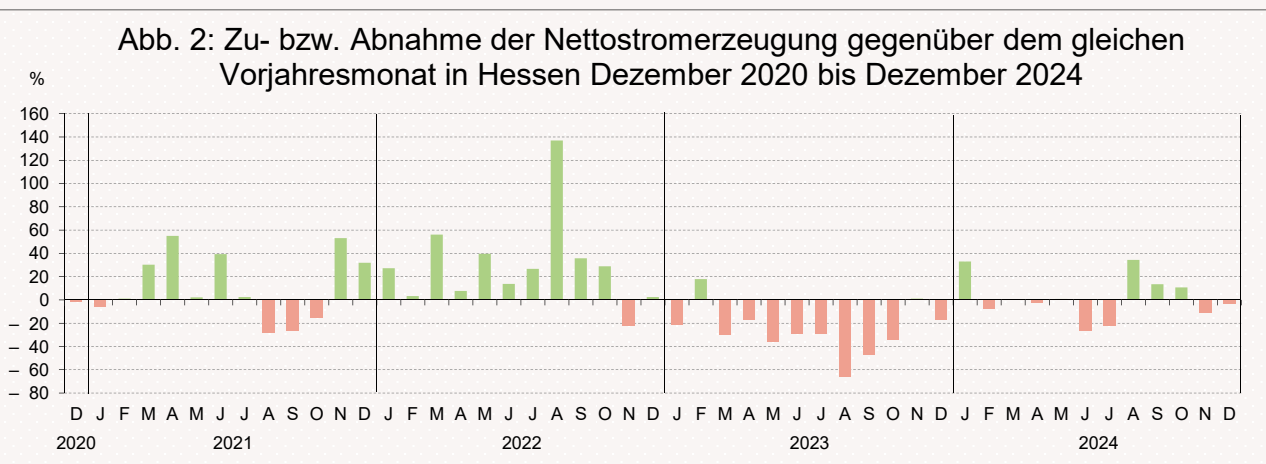
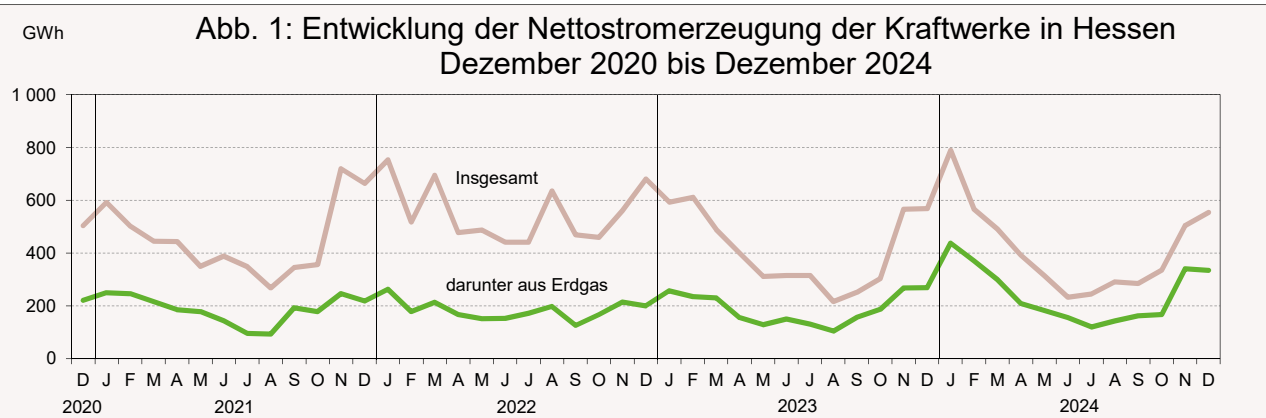
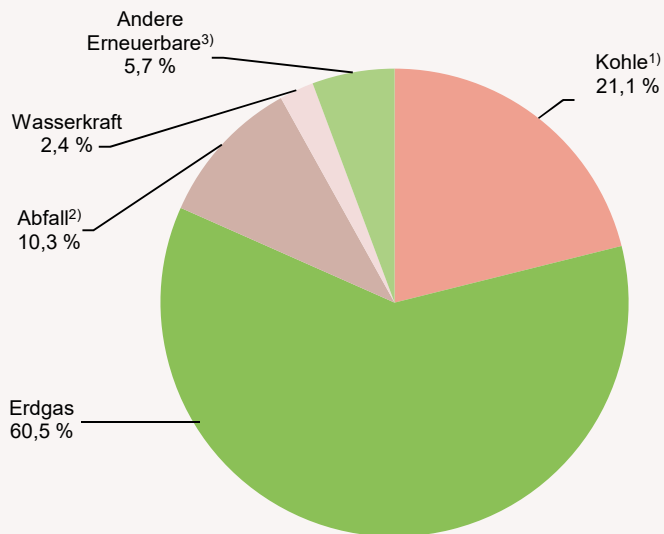
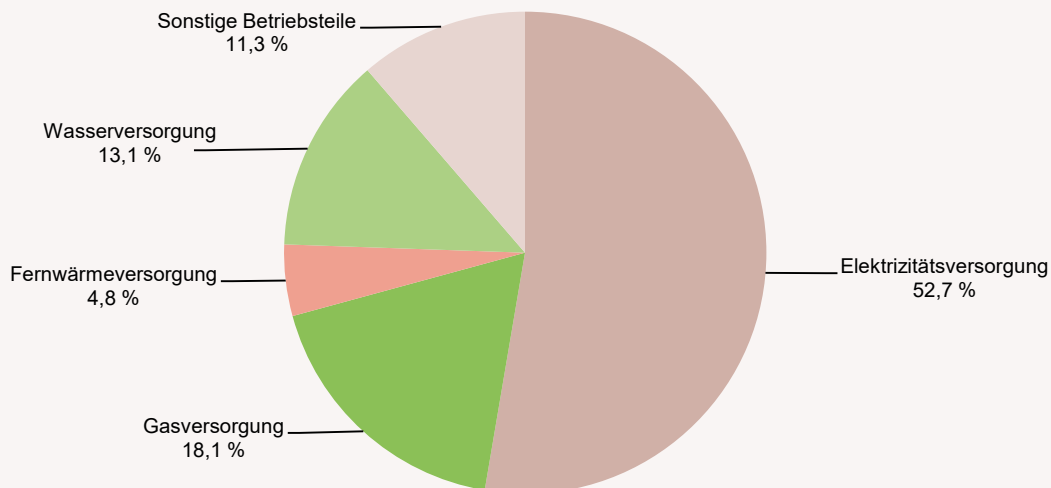


Abb. 5: Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen
im Dezember 2024 nach Art der Energieträger



1) Einschl. Mineralölprodukte. — 2) Einschl. Industrieabfall. — 3) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogas, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige.

Abb. 6: Beschäftigte der Energiewirtschaft in Hessen
im Dezember 2024 nach fachlichen Betriebsteilen



1. Elektrizitätserzeugung der Kraftwerke in Hessen im Dezember 2023 sowie im November und Dezember 2024

Art der Angabe	Dezember 2023 ¹⁾	November 2024 ¹⁾	Dezember 2024 ¹⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber		Kumuliertes Jahresergebnis Januar bis Dezember		
				Vormonat	Vorjahres- monat	2023 ¹⁾	2024 ¹⁾	Zu- bzw. Ab- nahme (–)
	MWh			%		MWh		%
Bruttostromerzeugung	621 823	551 593	605 257	9,7	– 2,7	5 452 336	5 484 739	0,6
davon aus								
Wasserkraft	13 639	8 015	13 256	65,4	– 2,8	126 110	126 902	0,6
Wärmekraft	608 184	543 578	592 001	8,9	– 2,7	5 326 226	5 357 837	0,6
Eigenverbrauch	53 171	46 900	51 325	9,4	– 3,5	510 724	485 381	– 5,0
Nettostromerzeugung	568 652	504 693	553 932	9,8	– 2,6	4 941 612	4 999 359	1,2
davon aus								
Wasserkraft	13 556	7 850	13 135	67,3	– 3,1	124 746	125 654	0,7
Wärmekraft	555 096	496 843	540 797	8,8	– 2,6	4 816 866	4 873 705	1,2
davon aus								
Kohle ²⁾	179 912	70 158	116 893	66,6	– 35,0	1 345 125	906 499	– 32,6
Erdgas ³⁾	268 818	340 901	335 376	– 1,6	24,8	2 273 016	2 922 555	28,6
Abfall ⁴⁾	60 296	54 290	56 971	4,9	– 5,5	688 978	649 810	– 5,7
anderen Erneuerbaren ⁵⁾	46 070	31 494	31 557	0,2	– 31,5	509 749	394 840	– 22,5

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Einschl. Mineralölprodukte. — 3) Einschl. sonstiger Gase. — 4) Einschl. Industrieabfall. — 5) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogase, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige.

2. Brennstoffeinsatz der Kraftwerke in Hessen im Dezember 2023 sowie im November und Dezember 2024 nach ausgewählten Energieträgern

Energieträger	Mengen- einheit	Dezember 2023 ¹⁾	November 2024 ¹⁾	Dezember 2024 ¹⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) in Prozent gegenüber		Kumuliertes Jahresergebnis Januar bis Dezember		
					Vormonat	Vorjahres- monat	2023 ¹⁾	2024 ¹⁾	Zu- bzw. Ab- nahme (–) in Prozent
Kohle ²⁾	Tonnen	102 083	56 059	79 649	42,1	– 22,0	711 688	568 867	– 20,1
Erdgas ³⁾	1 000 m ³	86 221	98 391	102 873	4,6	19,3	749 858	874 675	16,6
Abfall ⁴⁾	Tonnen	165 858	149 764	159 699	6,6	– 3,7	1 835 158	1 642 895	– 10,5
Andere Erneuerbare									
darunter									
feste, flüssige biogene Stoffe ⁵⁾	Tonnen	62 807	51 960	46 689	– 10,1	– 25,7	673 378	602 992	– 10,5
Biogas, Klärgas und Deponiegas ⁶⁾	1 000 m ³	5 274	4 963	5 192	4,6	– 1,6	60 469	53 394	– 11,7

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Einschl. Mineralölprodukte. — 3) Einschl. sonstiger Gase. — 4) Einschl. Industrieabfall. — 5) Einschl. Klärschlamm. — 6) Einschl. Biomethan (Biogerdgas).

3. Stromeinspeisung bei Netzbetreibern in Hessen im Dezember 2023 sowie im November und Dezember 2024

Art der Angabe	Dezember 2023 ¹⁾	November 2024 ¹⁾	Dezember 2024 ¹⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber		Kumuliertes Jahresergebnis Januar bis Dezember		
				Vormonat	Vorjahres- monat	2023 ¹⁾	2024 ¹⁾	Zu- bzw. Abnahme (–)
	MWh			%		MWh		%
Kohle ²⁾	174 874	55 466	102 937	85,6	– 41,1	1 364 535	863 440	– 36,7
Erdgas ³⁾	327 833	354 324	360 041	1,6	9,8	2 859 522	3 257 959	13,9
Abfall ⁴⁾	72 531	65 738	73 006	11,1	0,7	594 386	648 149	9,0
Wasserkraft	88 921	87 068	83 062	– 4,6	– 6,6	791 470	1 156 746	46,2
Windkraft	762 090	452 589	575 880	27,2	– 24,4	5 482 252	4 868 731	– 11,2
Photovoltaik	26 444	55 027	37 261	– 32,3	40,9	2 387 916	2 641 823	10,6
Andere Erneuerbare ⁵⁾	105 365	89 082	92 451	3,8	– 12,3	1 165 414	1 090 191	– 6,5
Insgesamt	1 558 058	1 159 293	1 324 639	14,3	– 15,0	14 645 494	14 527 038	– 0,8
davon aus								
erneuerbaren Energieträgern ⁶⁾	944 537	641 542	760 300	18,5	– 19,5	9 531 270	9 130 949	– 4,2
konventionellen Energieträgern	613 522	517 752	564 340	9,0	– 8,0	5 114 224	5 396 090	5,5

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Einschl. Mineralölprodukte. — 3) Einschl. sonstiger Gase. — 4) Einschl. Industrieabfall, Wärme sowie sonstige Energieträger. — 5) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogase, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige. — 6) Einschl. biogener Anteil des Abfalls.

4. Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen im Dezember 2023 sowie im November und Dezember 2024 nach Energieträgern

Energieträger	Dezember 2023 ¹⁾	November 2024 ¹⁾	Dezember 2024 ¹⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber		Kumuliertes Jahresergebnis Januar bis Dezember		
				Vormonat	Vorjahres- monat	2023 ¹⁾	2024 ¹⁾	Zu- bzw. Abnahme (–)
	MWh			%		MWh		%
Kohle ²⁾	163 125	138 252	169 670	22,7	4,0	1 020 571	968 711	– 5,1
Erdgas ³⁾	466 203	384 829	463 908	20,5	– 0,5	3 921 846	4 167 598	6,3
Abfall ⁴⁾	181 095	190 777	193 902	1,6	7,1	1 983 587	1 751 570	– 11,7
Andere Erneuerbare ⁵⁾	82 015	65 843	69 133	5,0	– 15,7	766 031	680 986	– 11,1
Insgesamt	892 437	779 701	896 613	15,0	0,5	7 692 034	7 568 865	– 1,6
davon aus								
erneuerbaren Energieträgern ⁶⁾	172 562	161 085	165 728	2,9	– 4,0	1 757 824	1 555 788	– 11,5
konventionellen Energieträgern	719 875	618 615	730 885	18,1	1,5	5 934 210	6 013 077	1,3

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Einschl. Mineralölprodukte. — 3) Einschl. sonstiger Gase. — 4) Einschl. Industrieabfall sowie sonstige Energieträger. — 5) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogase, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige. — 6) Einschl. biogener Anteil des Abfalls.

5. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter in der Energie- und Wasserversorgung in Hessen im Dezember 2023 sowie im November und Dezember 2024

Art der Angabe	Dezember 2023 ¹⁾	November 2024 ¹⁾	Dezember 2024 ¹⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) in Prozent gegenüber		Kumuliertes Jahresergebnis Januar bis Dezember		
				Vormonat	Vorjahresmonat	2023 ¹⁾	2024 ¹⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) in Prozent
Betriebe ²⁾	132	131	131	—	– 0,8	133	131	– 1,3
Beschäftigte ²⁾	19 558	20 655	20 683	0,1	5,8	19 097	20 116	5,3
davon in den Versorgungsbereichen								
Elektrizitätsversorgung	10 313	10 887	10 897	0,1	5,7	10 021	10 557	5,3
Gasversorgung	3 502	3 720	3 737	0,5	6,7	3 419	3 627	6,1
Fernwärmeversorgung	953	991	992	0,1	4,0	934	976	4,5
Wasserversorgung	2 619	2 708	2 713	0,2	3,6	2 583	2 666	3,2
sonstige Betriebsteile	2 171	2 350	2 346	– 0,2	8,0	2 140	2 290	7,0
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)	1 941	2 631	2 011	– 23,6	3,6	27 961	29 372	5,0
Bruttolohn- und Gehaltssumme (in 1 000 Euro)	107 927	181 055	114 383	– 36,8	6,0	1 277 177	1 381 949	8,2

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Betriebe mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten. Jeweils am Monatsende. Bei Jahreswerten Monatsdurchschnitt.

6. Geleistete Arbeitsstunden und Bruttoverdienst je Beschäftigte bzw. Beschäftigten in Hessen 2023 und 2024 nach Monaten und Wirtschaftszweigen

Jahr/Monat	Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigte/-n				Bruttoverdienst je Beschäftigte/-n			
	Elektrizitätsversorgung	Gasversorgung	Fernwärmeversorgung	Wasserversorgung	Elektrizitätsversorgung	Gasversorgung	Fernwärmeversorgung	Wasserversorgung
					Euro			
2023 ¹⁾								
Januar	133,5	140,8	125,8	132,6	4 991,8	5 100,4	5 557,7	4 138,4
Februar	125,4	131,1	139,8	120,6	4 841,8	5 023,3	4 939,8	4 297,9
März	138,6	151,3	142,0	137,1	5 258,6	5 010,0	4 825,6	4 099,0
April	105,4	115,5	114,4	107,4	6 590,8	5 690,4	5 439,0	4 165,7
Mai	119,6	131,1	127,5	120,4	5 018,4	5 344,0	4 829,9	4 191,4
Juni	120,9	134,7	123,2	122,3	5 983,1	5 803,6	6 310,1	5 283,1
Juli	122,8	132,6	123,0	121,6	5 351,8	9 310,4	5 245,0	4 708,6
August	119,2	133,7	122,2	120,7	5 442,9	5 206,8	5 084,3	4 362,3
September	119,5	133,6	124,5	116,8	4 989,8	5 455,8	4 869,2	4 251,8
Oktober	121,2	134,4	119,1	118,6	5 329,8	5 905,7	4 857,6	4 254,0
November	133,9	147,3	134,3	131,0	8 322,0	7 246,1	8 128,6	7 606,4
Dezember	98,2	119,6	104,7	97,2	5 605,3	5 789,7	5 427,1	4 510,0
2024 ¹⁾								
Januar	132,2	147,0	133,9	133,2	5 164,6	5 263,3	5 194,1	4 320,6
Februar	131,3	142,3	131,2	126,5	5 089,6	5 259,3	4 971,6	4 362,1
März	122,9	136,2	125,0	120,0	5 402,5	5 838,0	5 021,0	4 505,4
April	126,3	140,4	126,8	121,2	6 411,8	5 835,0	5 671,4	4 512,1
Mai	109,8	129,5	113,9	107,2	5 247,3	5 721,3	4 952,2	4 543,2
Juni	118,9	134,8	122,2	118,7	5 627,8	6 135,6	5 943,5	4 623,3
Juli	127,7	150,0	125,6	125,3	5 603,5	5 706,4	5 375,4	4 996,8
August	115,8	138,5	115,7	116,5	5 685,7	5 742,1	5 147,5	4 518,2
September	120,2	138,7	119,6	116,8	5 351,3	5 685,4	5 065,0	4 459,6
Oktober	123,9	145,0	124,2	120,0	5 481,0	5 854,8	5 016,4	4 489,7
November	126,6	144,3	126,2	124,1	8 864,9	8 151,4	8 853,7	8 121,7
Dezember	95,2	127,1	102,9	96,2	5 587,4	6 035,5	5 247,2	4 677,4

1) Endgültige Ergebnisse.